

## Anhang zur Satzung Deutsche Jungzüchter

### Richtlinie Bundesjungzüchterwettbewerb

- **Veranstalter:** Sieger Vorjahr Bundesjungzüchterwettbewerb, in besonderen Fällen Vergabe an Verbände
- **Zeitpunkt/Termin:** Möglichst 1. Jahreshälfte, Monate Juni oder Juli, Freitag bis Sonntag, Einbindung an andere Reit-, Zuchtveranstaltung erwünscht
- **Ort:** Reit-, Zuchtanlage mit Reithalle, Außenplatz erwünscht
- **Ablauf:**
  - Freitag: Anreise, Begrüßung, Teamleiterbesprechung, Theorie, Freispringen
  - Samstag: Vormustern, Beurteilen, Siegerehrung
  - Sonntag: Abreise, ggf. Rahmenprogramm
- **Teilnehmer:** Jungzüchter aus FN angeschlossenen Zuchtverbänden in zwei Altersklassen: 14 bis 18 Jahre, 19 bis 25 Jahre (Jahrgang), jeweils 3 Starter sind ein Team, ergänzt durch je einen Ersatzstarter
- **Ausschreibung:** sollte nach der Bundesmitgliederversammlung versandt werden, Vorlage verwenden. Zusatzprüfungen (Herausbringen, Sonderpreise) explizit erwähnen bzw. ggf. auch deren Ausfall. Entwurf an 1. Vorsitzenden senden zum Korrekturlesen.
- **Richter:** zwei Richter stellt Veranstalter, zwei weitere Richter werden vom Bundesvorstand benannt, zwei Nachwuchsrichter erwünscht, für Freitag sind ein Richter des Veranstalters und ein Richter aus dem Jungzüchterrichterpool ausreichend
- **Gebühr:** Startgebühr: 250,-€/Verband, im Vorfeld zu bezahlen
- **Versicherung:** durch den Veranstalter, Benennung Aufsichtsperson durch teilnehmende Verbände
- **Unterbringung:** geschlossenes festes Gebäude, Sanitäreinrichtungen (auch mobil möglich), Teilnehmer bringen Schlafsack und Schlafunterlage mit; Betreuer erhalten Hotelliste für selbständige Buchung
- **Programmheft:** Kontaktinfos, Vorstellung Teams mit Logo, Anzeigen Sponsoren, Anmeldeformular PM, Zeiteinteilung, Lageplan, Notfallnummern
- **Verpflegung:**
  - Essen: Freitag: Imbiss, Buffett, Samstag: Frühstück, Mittagessen, Buffett, Sonntag: Frühstück; vegetarische Angebote erwünscht
  - Getränke: antialkoholische Getränke zum Selbstkostenpreis, Alkohol: Bier, Wein, Sekt, Cocktailbar
- **Presse:** Werbung macht Veranstalter, PM Forum mit einbeziehen
- **Rahmenprogramm:** Veranstalterindividuell, gewünscht
- **Party:** Freitag bis 1.00 Uhr, Samstag: veranstalterindividuell
- **Meldestelle:** Anmeldung, Koordination Ehrenpreise
- **Rechenstelle:** Ergebniseingabe, Auswertung Theorie, Rechenprogramm Deutsche Jungzüchter wird empfohlen, ggf. Fachpersonal anfragen
- **Siegerehrung:**
  - Platzierung aller Mannschaften in beiden Altersklassen
  - Platzierung Gesamtmannschaften Plätze 1-3
  - Platzierung Einzeldisziplin Plätze 1-10 beide Altersklassen
  - Platzierung Gesamtwertung Einzel Plätze 1-10 beide Altersklassen
  - bester Peitschenführer beide Altersklassen
  - Sieger Herausbringwettbewerb beide Altersklassen
  - Schärpen für Sieger erwünscht (inklusive Betreuer und Ersatzleute)

- Schleifen für Platzierte erwünscht
- Stallplaketten für alle Teilnehmer, Betreuer, Ersatzleute
- **Ehrenpreise:** die Platzierten erhalten Ehrenpreise in Form von Sachpreisen, keine Geldpreise, die teilnehmen Verbände stiften je einen Ehrenspreis, Eintrittskarten für die Bundeschampionate werden von FN zur Verfügung gestellt, ebenso 10 Gutscheine für eine PM-Mitgliedschaft
- **Wanderpreise:** Wanderpokal für Siegermannschaften je Altersklasse, für Gesamtsiegermannschaft, Sieger Gesamtwertung Einzel; die Pokale werden von der R + V-Versicherung, sowie den Persönlichen Mitgliedern der FN gestiftet
- **Ergebnisse:** werden an Siegerehrung bekannt gegeben, nach Siegerehrung Aushang der Ergebnislisten, Kopien Protokollbogen werden postalisch an Betreuer gesendet, Veröffentlichung auf Homepage des Veranstalters
- **Herausbringwettbewerb:** eigene Wertung, fließt nicht in Gesamtwertung ein, siehe Richtlinie, Aufsichtspersonal, evtl. Samstag vor Wettbewerb oder Freitag nach Freispringen
- **Ausrüstung Teilnehmer:** Richtlinie Vormustern Deutsche Jungzüchter, zweckmäßig, Sicherheit beachten! Zwei Startnummern pro Teilnehmer stellt Veranstalter
- **Ausrüstung Pferde:** Trense, zwei Kopfnummern, ggf. einheitliche Putzsachen für Herausbringwettbewerb
- **Pferde:** können mehrfach eingesetzt werden, ein Kleinpferd/Team für Vormustern (Abweichungen sind in der Mitgliederversammlung vorzubringen), rasseunabhängig
- **Theorie:** Extern erstellen lassen, spätestens 2 Wochen vor Wettbewerb an 1. Vorsitzenden schicken zum Korrekturlesen (Punktevergabe muss vermerkt sein), max. 25 Fragen Multiple-Choice, Zeichnungen und kurze Antworttexte zulässig, mehrere Antwortmöglichkeiten zulässig, 80% „Basiswissen“ nach Richtlinien FN Band 4 Zucht und Haltung; Richtlinie: max. 3 Fragen aus dem aktuellen Sport- und Zuchtgeschehen, Punktevergabe muss zu Antwortmöglichkeiten passen, Korrektur vor Ort durch Ersteller sinnvoll, Tribüne zum Ausfüllen der Bogen von Vorteil, Aufsichtspersonal!
- **Freispringen:** zwei Vorbeurteilungspferde, fünf Wettbewerbspferde nacheinander, Höhe und Anzahl der Durchgänge nach Weisung Veranstalter
- **Beurteilen:** ein Vorbeurteilungspferd, drei Wettbewerbspferde gleichzeitig auf einem großem Dreieck vorstellen, Peitschenführer für jedes Pferd, keine rassespezifischen Beurteilungskriterien!
- **Vormustern:** nach Altersklassen getrennt, Dreiecksbahn (mindestens 30 m lange Seite, max. 20 m kurze Seiten), eingezäuntes Gelände, Peitschenführer, max. 15 min Vorbereitungszeit, pro Team und Altersklasse 1 Kleinpferd/Team (starten am Ende), max. 3 Starts/Pferd/Altersklasse, keine „rohen“ Pferde, keine Hengste, rasseunabhängig, Helfer zum Pferde richten und abnehmen, Aufsicht Vorbereitungsplatz!

## Richtlinie Vormustern

### Der Vorführer:

- ✓ Verbandskleidung, dem Wetter angepasst
- ✓ weiße Laufschuhe, wobei einzelne farbige Streifen zulässig sind (schwarze Verbandshose → schwarze Laufschuhe)
- ✓ weiße Handschuhe
- ✓ Haare → ordentlich frisiert, unfallsicher
- ✓ Startnummer gut sichtbar (linker Oberarm)
- ✓ Sport- BH (bei Bedarf)
- ✓ Gürtel (bei Bedarf)

*Tipp:*

Für den **Peitschenführer** gelten die gleichen Anforderungen.

*Über diese  
Ansprache freut sich  
jeder Richter:*

- ✓ deutlich
- ✓ freundlich
- ✓ laut
- ✓ zügig

### „No-Go“:

- Handy (z. B. in der Hosentasche)
- Geldbeutel (z. B. in der Hosentasche)
- Kaugummi kauen
- stark verschmutzte Kleidung
- offene Schuhe (Verletzungsgefahr)
- lange Halsketten/Ohringe/Armbänder (Verletzungsgefahr)
- Polo-Shirt nicht in der Hose
- undeutliches sprechen/nuscheln

## Richtlinie Herausbringwettbewerb

### Bewertungskriterien:

- ✓ Pferd geputzt
- ✓ Hufe ausgekratzt, sauber, gefettet
- ✓ Trense geputzt, sicher verschnallt
- ✓ Schweif sauber, verlesen
- ✓ Zöpfe ordentlich und regelmäßig
- ✓ Augen und Nüstern sauber

### **Erlaubte Hilfsmittel:**

- ❖ Standard-Putzsachen
- ❖ Glanzspray
- ❖ Öl(tücher)
- ❖ Schachbrettmuster
- ❖ Haarspray



Leitsatz:  
**Leitsatz:**

Ist das Pferd im Hinblick auf eine (Stuten-)Schau optimal herausgebracht?

# Bewertungsbogen Vormustern



Name Jungzüchter:

Verband:

Startnummer:

Noten 1-10, halbe Noten sind zulässig.

## Allgemein:

Punkte	Zu bewertende Faktoren
	Ordentliche Kleidung, Herausbringen Pferd, Einlaufen Dreieck (10 P)
	Übersicht, Einfühlungsvermögen, Risikobereitschaft (10 P)

## Mustern:

Punkte	Zu bewertende Faktoren	Bemerkungen
	Schritt (20 P) <i>(richtiges Aufnehmen Zügel, Pferd kam zum schreiten, auf gerader Linie)</i>	
	Trab (30 P) <i>(ruhige Führung, in der Bewegung mit feiner Anlehnung, parieren bzw. zurückführen in den Ecken, volles Bewegungspotential entfaltet)</i>	

## Aufstellen:

Punkte	Zu bewertende Faktoren	Bemerkungen
	1. Aufstellung (10 Punkte) Pferd: gerade, ruhig, offene Aufstellung Teilnehmer: Angabe von Alter, Rasse, Geschlecht, Abstammung	
	2. Aufstellung (10 Punkte) Pferd Teilnehmer	

## Abstimmung:

Punkte	Zu bewertende Faktoren	Bemerkungen
	Absprache Vorführer und Peitschenführer, Harmonie der Vorstellung, zu bewerten ist die Einzelleistung des Vorführers (10 Punkte)	

## Bemerkung:

---



---

## Gesamtpunktzahl:

Datum

Unterschrift

Deutsche Jungzüchter

# Bewertungsbogen Freispringen



Name :

Altersklasse :

Verband:

Halbe Noten sind erlaubt!

Vorbereitung	Vorbereitungspferd 1		Vorbereitungspferd 2	
	Richter	Eigene Beurteilung	Richter	Eigene Beurteilung
Trab				
Galopp				
Manier				
Vermögen				

Wertung	Pferd 1		Kopf-Nr.:	
	Richter	Eigene Beurteilung	Eigene Beurteilung	Abweichung
Trab				
Galopp				
Manier				
Vermögen				
Summe der Abweichung				

Pferd 3	Kopf-Nr.:	
	Richter	Eigene Beurteilung

Pferd 4	Kopf-Nr.:	
	Richter	Eigene Beurteilung

Pferd 5	Kopf-Nr.:	
	Richter	Eigene Beurteilung

Gesamt- abweichung	
-----------------------	--

**Punkte:**

Deutsche Jungzüchter

# Bewertungsbogen Beurteilen



Name:

Altersklasse:

Verband:

	Vorbeurteilungspferd			Pferd 1			Pferd 2			Pferd 3		
	Richter	Eigene Beurteilung	Abweichung	Kopf-Nr.:	Name:		Kopf-Nr.:	Name:		Kopf-Nr.:	Name:	
				Richter	Eigene Beurteilung	Abweichung	Richter	Eigene Beurteilung	Abweichung	Richter	Eigene Beurteilung	Abweichung
Rasse- u. Geschlechtstyp												
Kopf												
Hals												
Schulter u. Sattellage												
Rücken u. Kruppe												
Vordergliedmaßen												
Hintergliedmaßen												
Gangkorrektheit												
Trab												
Schritt												
Gesamteindruck u. Entwicklung												
Summe der Abweichung												
Gesamt- abweichung												

**Punkte:**

**Bewertungsnoten:**

- |                    |                       |
|--------------------|-----------------------|
| 10 = ausgezeichnet | 4 = mangelhaft        |
| 9 = sehr gut       | 3 = ziemlich schlecht |
| 8 = gut            | 2 = schlecht          |
| 7 = ziemlich gut   | 1 = sehr schlecht     |
| 6 = befriedigend   | 0 = nichtbewertet     |
| 5 = genügend       |                       |

Die Bewertung erfolgt in ganzen Noten

Deutsche Jungzüchter

# Lineare Beschreibung Exterieur

Name:

Pferd Kopfnummer:

Startnummer:

Abstammung:

Verband:

Alter:



EXTERIEUR			-2	-1	0	1	2
Format	Rassetyp	wenig					viel / typvoll
	Geschlechtsausdruck	wenig					viel
	Rahmen	wenig / kleinrahmig					viel / großrahmig
	Kaliber	leicht					schwer
	Futterzustand	dünn					mastig
	Entwicklung	wenig entwickelt					sehr weit entwickelt
	Proportionen	kurzbeinig					langbeinig
	Format	Quadrat					(Lang-) Rechteck
	bergab					bergauf	
Vorderpferd	Kopf	grob, derb					fein, edel
		kurz					lang
	Auge	klein					groß
	Maulspalte	kurz					lang
	Genick	schwer					leicht
	Ganasche	stark					klein
	Hals	kurz					lang
		tief angesetzt					hoch angesetzt
		Unterhals-betont					Oberhals-betont
		gerade					stark geschwungen
		Axthieb					deutlicher Axthieb
	Widerrist	kurz					lang
		flach					hoch
Schulter	kurz					lang	
	steil					schräg	
	vorgelagerte Schulter					deutlich vorgelagerte Schulter	
Oberlinie	Rücken	kurz				lang	
	Oberlinie	unruhig				gerade	
		weich				stramm	
	Niere	matt				stramm	
	Kruppe	kurz				lang	
		flach / gerade				abfallend	
Schweifansatz	tief				hoch		
Fundament	Stellung Vorhand	vorbiebig				rückbiegig	
	Fessel vorne	kurz				lang	
		steil				weich	
	Karpalgelenk	geschliffen				deutlich ausgeprägt	
	Einschienung vorne	verschwommen				geschnürt	
	Fessel hinten	kurz				lang	
		steil				weich	
	Sprunggelenk	steil / gerade				gewinkelt	
		Hinterbein				rund	
		Sprunggelenkverdickung				deutliche Piephacke	
	Einschienung hinten	verschwommen				abgesetzt	
	Gelenke	schwach / fein				stark / grob	
		verschwommen				knochig	
Gliedmaßenstatus	schwammig, gallig				klar, trocken		
Hufe	klein, eng				groß, breit		
	Flachhuf (-2) / flache Trachten				hohe Trachten / Bockhuf (+2)		
	Ungleichheit				deutlich ungleiche Hufe		



Korrektheit des Ganges / sonstige Auffälligkeiten	Stellung Vorhand	zeheneng					zehenweit
		bodeneng					bodenweit
		o-beinig					x-beinig
	Stellung Hinterhand	zeheneng					zehenweit
		bodeneng					bodenweit
		o-beinig / fassbeinig					x-beinig / kuhessig
	Gliedmaßenführung	Streichen / Schnüren					Bügeln
	Schweifhaltung						deutlich schief

BEWEGUNG AN DER HAND			-2	-1	0	1	2
Schritt	Takt	unregelmäßig					geregelt
		Pass					deutlicher 2-Takt
	Fleiß	schleppend					fleißig schreitend
	Geschmeidigkeit	steif					durch den Körper
	Raumgriff Vorhand	begrenzt					raumgreifend
	Raumgriff Hinterhand	wenig untertretend					deutlich übertretend
Trab	Takt	unregelmäßig					geregelt
	Vorderhand-Mechanik	gerades Vorderbein					viel Knieaktion
	Schwung und Elastizität	wenig					viel
	Schub, Hinterhand-Aktivität	kraftlos, schleppend					energisch, aktiv
	Tragkraft	wenig					getragen
	Losgelassenheit	fest					locker
	Übersetzung	wenig					viel
	Bewegungsrichtung	bergab					bergauf

Abweichungen: \_\_\_\_\_

**Gesamtpunktzahl:**

von 140 Punkten (= 100%)